

Sitzungsbericht der Gemeinde Préizerdaul vom 7. März 2017

Anwesend: Heyart Fernand, Bourgmestre; Martiny Gilles, Gergen Marc, échevins ; Eyschen Marie-Louise; Groben Marc, Hilger François, Muller Fernand, Schreiber Luc; Zigrand René; conseillers ;

1. Affaires du personnel.

Eingangs der Sitzung beschlossen die Räte einstimmig den Putzkräften der Gemeinde eine Aufbesserung ihres Stundenlohnes zuzugestehen. Hierbei werden die vor kurzem im Staatssektor getätigten Anpassungen übernommen.

Desweiteren beschlossen die Räte den beiden Privatangestellten der Gemeinde den Statut des Gemeindeangestellten anzuerkennen um ihnen zu ermöglichen später in die Pensionskasse der Gemeindebeamten zu wechseln.

2. Titres de recette.

Verschiedene Einnahmeerklärungen, bestehend hauptsächlich aus staatlichen Zuwendungen wurden angenommen.

3. Contrats collecte de déchets verts.

Mit Pierre Schreiber aus Platen wurde ein neuer Vertrag zwecks Betreiben der Grünschnittsammelanlage für das laufende Jahr unterschrieben. Desweiteren wurde der Vertrag mit der Biogas Vereinigung verlängert was die Anahme der Grasabfälle in der Biogasanlage in Redingen angeht.

4. Subsidés aux associations locales 2016 et 2017.

Die Räte genehmigten die Zuschüsse für die lokalen Vereine , welche unverändert für die Jahre 2016 und 2017 bei 16.750 € liegen.

5. Approbation de statuts de différentes associations ;

Der Gemeinderat nahm die Statuten folgender Vereinigungen an :
Syndicat d'Initiative Préizerdaul
Fëscherkollegen Préizerdaul 77
Rex-Club Lëtzebuerg

6. Mutualisation des emprunts.

Drei Anleihen bei derselben Bank werden in eine einzige Anleihe umgewandelt, was der Gemeinde einen vorteilhafteren Zinssatz ermöglicht.

7. Approbation d'un compromis de vente.

Nachdem bereits der Gemeinderat in einer vorherigen Sitzung dem Schöffenrat grünes Licht erteilt hatte, wurde jetzt das Kaufversprechen zwischen der Gemeinde und den Erben der Familie Harpes-Welter einstimmig angenommen. Die Gemeinde wird fortan Besitzer der Immobilie in direkter Umgebung der Schule mitsamt angrenzender Grundstücke ; desweiteren wird die Gemeinde Besitzer von verschiedenen Grundstücken, welche insgesamt 74 ar betragen. Gesamtkostenpreis sämtlicher Immobilien liegt bei 850.000 €.

8. Devis pour le remplacement du sol du hall des sports.

Einstimmig wurde der Kostenvoranschlag zum Preis von 260.000 € angenommen was das Ersetzen des Belages in der Sporthalle angeht. Hierzu war auch eine Erhöhung des diesbezüglichen Kredites notwendig, da man ursprünglich die Folgekosten, was die Abänderungen an Türen und Fenstern angeht, nicht vollständig vorhersehen konnte.

9. Modifications budgétaires.

Gewöhnliche Kosten was die neugegründete « Agence Immobilière Sociale » angeht : 9.974,53 € ;

Erhöhung des Kredites zwecks Anschaffung der Harpes Immobilien : + 250.000 € ;

Erhöhung des Kredites zwecks Ersetzen des Bodenbelages der Sporthalle : + 60.000 € ;

10. Demandes de subsides.

- Fondation Letzebuerger Blannevereenegung : 125,00 €
- Elternvereinigung Atert Lycée Réiden : 50,00 €
- Schankemännchen asbl für das Freilichtspektakel 2017 : 300,00 €
- Swimming Club Redange für das Anschaffen einer Zeiterfassung : 1.826,00 €

11. Plan de pluriannuel financier.

Der Gemeindesekretär stellte dem Gemeinderat den Mehrjahresplan vor, was die Gemeindefinanzen für die Jahre 2018 bis 2020 angeht. Hierbei ist man sich seitens der Gemeinde natürlich bewusst, dass die Ausgaben in absehbarer Zukunft einen tiefen Einschnitt in die Gemeindekasse bedeuten, hauptsächlich bedingt durch den Bau der neuen Maison Relais. Andere Grossprojekte werden dann auch bald anstehen, wie die Instandsetzung der Hauptstrasse N12 in Richtung Pratz, wo die Gemeinde integral die Kosten für die Erneuerung des Kanalnetzes sowie die verbreiterten Bürgersteige tragen wird. Zudem sieht der Masterplan des Abwassersyndikates Sidero noch eine ganze Reihe von Massnahmen vor zwecks Ableiten des Oberflächenwassers von grösseren Landflächen. Folglich komme man nicht umhin eine bedeutende Anleihe in den nächsten Jahren zu tätigen. Was den gewöhnlichen Haushalt betrifft, welcher letztendlich eine reelle Aussagekraft hat, was die Finanzlage der Gemeinde angeht, so präsentiert sich dieser doch eher stabil: steigenden Ausgaben stehen weiter steigende Einnahmen entgegen.

12. Infos collègue échevinal

Bei den Zusatzinformationen des Schöffenrates ging Bürgermeister Fernand Heyart auf verschiedene Fragen von Rat Fernand Muller ein: letzterer hatte nach der Gültigkeit von Grabkonzessionen gefragt, welche seiner Zeit auf ewig ausgestellt wurden. Der Gemeinde liegen zwei solcher Konzessionen vor, wobei eine aus dem 19. Jahrhundert datiert und zudem das familiäre Verhältnis mit den Nachkommen unklar ist. Was den anderen Fall aus den fünfziger Jahren betrifft, so dürfte die Rechtslage auch klar sein: durch Gemeindebeschluss vom 20. März 1985 wurde eine neue Friedhofsreglementation angenommen, welche die Dauer der Konzessionen auf 30 oder 15 Jahre beschränkt, sowie sämtliche vorherigen Regelungen abändert.

Was das geplante „shared space“ rund um das Schulgebäude angeht, so habe man sich sehr wohl mit den angetragenen Änderungsvorschlägen befasst, sei aber zum Schluss gekommen, dass es nicht ratsam sei, weitere Parkplätze beim Festsall sowie einen Teil des neuen Spielplatzes „Dauler Kaul“ zu opfern. Die Ausschreibungen der Arbeiten sind für Mitte April geplant und müssten umgehend beginnen.

Desweiteren teilte der Bürgermeister den Gemeinderäten mit, dass das Friedensgericht in Diekirch die Klage von 2 Bürgern abgewiesen hat, was das Nichtbezahlen der Grundsteuer B6 auf ausgewiesenen Bauplätzen betrifft.

Beim Bau der neuen Maison Relais ist man im Zeitfenster, so dass das Eröffnungsdatum von September 2017 noch immer realistisch erscheint.

Ein großes sportliches Event wirft seine Schatten voraus : die Tour de France gastiert bekanntlich in diesem Jahr in Luxemburg und so möchte man sich auch im Préizerdau bestens auf dieses Grossereignis vorbereiten. Verschiedene Vereine werden sich um das leibliche Wohl der Zuschauer kümmern; angedacht ist auch ein Public viewing auf dem neuen Parkplatz, desweiteren wird eine größere Choreographie auf dem Fussballfeld vorbereitet. Demnächst werden auch von den Schulkindern bemalte Fahrradtrikots die Strassenlaternen in der Hauptstrasse schmücken.